

BLICKPUNKT

Das Magazin des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Göppingen





48 Stunden

Morgens nach dem Aufstehen wird auf unseren Zeltlagern und Freizeiten was gemacht? Richtig, gesungen! Entweder im Morgenkreis oder vor dem Frühstück als Gebet. Musik, meistens in Gestalt von Gesang mit Gitarren, ist ein zentraler Bestandteil unserer Jugendarbeit: Vor Programmpunkten, bei Bibelarbeiten und natürlich abends am Lagerfeuer. Es vergeht kein Tag ohne Musik. Grob überschlagen wird auf unseren Sommerfreizeiten insgesamt 48 Stunden am Stück musiziert. Beginnend mit der RÖBa-Night und endend mit dem Kornbergtreffen. Wenn ein Lied durchschnittlich 3,5 Minuten dauert, bräuchte man 822 Lieder, um eine Spotify-Playlist mit dieser Länge zu füllen.

Überblick

Allgemeines

Weitblick	4
Augenblick: Daniela Mayer.....	5
☺ Kirchentag	6
☺ RöBa-Night.....	8
☺ Röttenbachtage	9
☺ Kornbergtreffen.....	10
Augenblick: BFDlerinnen	11
☞ Ortsverantwortlichentreffen	12
💡 Kirchenwahl.....	13
💡 Sparpaket der Landeskirche	14
☞ ejgp-Brunch, Waldweihnacht.....	15
☞ Winterfreizeiten	16
☞ Ausblick 2026	20
💡 Pinnwand.....	36
☞ Ausblick Oktober - Januar	39

Kinder

☺ PfingstLager	17
☺ Röttenbach Girls.....	18
☺ Bezirksjungscharlager	19
☞ Casino-Event.....	22

Jugend

☺ Jugendkulturtage	23
☺ KonfiCamp.....	24
☺ Jugendcamp	25
up* Jugendgottesdienst.....	26

Junge Erwachsene & Familien

☞ Taizé-Fahrt	26
☺ Cake Rock Festival	27
☺ Motorradfreizeit	28
☺ Roadtrip.....	29

Freundeskreis, Stiftung & Bläser

💡 Spendenbox	30
☞ RöBa-Putzedede, Stiftungskonzert	31
☺ Aus der Bläserarbeit.....	32
☞ Herbstreferat	33

Seminare

☞ Geländespiel-Schulung	34
☞ Schulungsangebot JuLeiCa	35

Impressum

Herausgeber: Evangelisches Jugendwerk Bezirk Göppingen (ejgp)
1. Vorsitzender: Ralf Lehmann, Ulrichstraße 29, 73033 Göppingen
Tel: 07161/7 13 92, E-Mail: info@ejgp.de, www.ejgp.de

Redaktion: Susanne Boffenmayer & Nadine Wernsdörfer

Layout: David Lehmann

Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang; Auflage 750 Stück



Nächster Redaktionsschluss: 06.01.2026

Bildnachweise: Archiv des ejgp, Stefan Renftlen (Titelbild, S. 33), Privat (S. 5, 11 unten, 37, 38), ejgp/Andy Nagel (S. 4, 8, 9) Gerlinde Nonnenmacher (S. 7 unten), unplash (S. 12, 26), Envato Elements (S. 22), Archiv des ejbg (S. 27), Tobias Fröhner (S. 33).

Das ejgp ist eine Gliederung des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg und somit als Jugendverband eine rechtlich unselbstständige Einrichtung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Das ejgp ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und anerkannter Träger der Jugendhilfe und Jugendbildung.

Weitblick



Jugendwerk = Freizeiten = Lagerfeuer

Eine Freizeit im eJgp ohne Lagerfeuer – einfach undenkbar. Oder?

Der gemütliche Ausklang eines anstrengenden Freizeittages mit spannenden Erlebnissen und voll mit Eindrücken geht zu Ende. So langsam wird es kühl. Die Jacken werden geholt. Alle Mitarbeitenden und Teilnehmenden versammeln sich ums Feuer. Wie das knistert und lodert. Die ersten Funken sprühen in den dunklen Nachthimmel. Und endlich kommt die Wärme. Wie angenehm! Doch plötzlich dreht der Wind und bläst den ganzen Rauch ins Gesicht. Oh, wie das in den Augen brennt. Und die schön leuchtenden Funken haben bereits in den ersten Outdoorjacken ihre Brandlöcher hinterlassen. Jetzt wird es von vorne immer wärmer... beinahe zu warm? Kaum hat jeder seinen Sitzplatz gefunden, entsteht auch schon wieder Unruhe. Neue Sitzplätze werden gesucht. Auf der windabgewandten Seite im richtigen Abstand zum Feuer.

Alle sind dabei, wie schön sich das anfühlt. Mit einer Abendandacht endet der Tag.

Die Freizeit geht zu Ende und das letzte Lagerfeuer ist gelöscht. Zu Hause angekommen bleibt jedoch der Geruch des Feuers noch lange in den Kleidern und dem Schlafsack hängen. Doch was bleibt darüber hinaus?

Wie steht es bei mir mit meinem Feuer des Glaubens? Brennt es gerade oder ist es eher ein leises Glimmen? Habe ich genug Feuerholz bzw. Energie um andere mit meinem Glauben anzustecken? Oder brenne ich für etwas, ohne zu merken, dass ich damit andere verbrenne?

So viele Fragen und Zweifel. Doch eines ist sicher: Wir haben die feste Zusage immer beschützt zu sein. „Bei dir bin ich geborgen wie unter einem schützenden Schild, auf deine Zusagen setze ich meine Hoffnung.“ (Psalm 119,114)



Katja Braun

hat Angst vor Streichhölzern.

Augenblick

Menschen aus dem ejgp

Zuverlässig, hilfsbereit, liebenswert – Daniela Mayer (23)

Nach vielen Jahren als Teilnehmerin auf Freizeiten engagiert sich Daniela heute nicht nur im BAK und Vorstand im EJW Geislingen, sondern wirkt auch bei verschiedenen Aktionen für Teens und Konfis mit.

Die Gemeinschaft und der verbindende Glaube auf Freizeiten hat Daniela bereits als Jugendliche geprägt. Noch heute genießt sie das Zusammenkommen mit anderen Mitarbeitenden, aber natürlich auch mit den Kindern und Jugendlichen. Besonders gemeinsam den Glauben zu erleben und zu teilen macht ihr Spaß. Inzwischen ist sie auch im Konfi Camp-Leitungsteam aktiv. Wenn Daniela nicht im Jugendwerk unterwegs ist, arbeitet die Böhmenkirchnerin als interne SAP-Beraterin in Geislingen. In ihrer Freizeit trifft sie sich gerne mit Freunden oder genießt Musik. Mit Essen kann man Daniela immer eine Freude machen.

„An Gott ist mir wichtig, dass er mich immer liebt, unabhängig davon was ich mache oder wie ich mich fühle.“

Rundblick

 Rückblick

Was ist eigentlich der Kirchentag?

Diese Frage habe ich den Teilnehmenden unserer Gruppenfahrt bei der Busrückfahrt gestellt. Ich versuche mich an einer Zusammenfassung.

Kirchentag ist: Musik an jeder Ecke, unterschiedlichstes Programm, wohlüberlegte politische Aussagen. Freunde wiedertreffen und mit (noch fremden) Menschen ins Gespräch kommen. Kirchentag heißt volle Säle und spontan gutes Ersatzprogramm („Da war Reggae auf der Bühne!“ Jonathan, 1. Kirchentag), Gutes Kabarett (Christoph Reuter war super – Matthias Brodowy auch) und neue Lieblingsbands („Weniger als Nichts aus Aschaffenburg – die werden mal noch ganz groß!“ Elias, 1. Kirchentag). Kirchentag gibt neue Blickwinkel auf aktuelle Themen: „Das Podium ‚Deutsche Zerrissenheit – mit Waffen Frieden schaffen‘ hat meinen Horizont erweitert“ (Ole, 1. Kirchentag). Kirchentag ist inspirierend und kraftgebend: „Die Zukunft ist nicht ganz verloren“ (Debora, 6. Kirchentag). Kirchentag ist kräftezehrend und manchmal enttäuschend – wenn man im für sich falschen Programm sitzt, der Aha-Moment fehlt oder die Bibelarbeit zum Mitsingen eher einer Chorprobe gleicht. Kirchentag, da sind Bläsergruppen überall, Festival-Stimmung und die Erkenntnis: „Gottesdienste können um einiges mehr Spaß machen, als ich gedacht hab.“ (Paul, 1. Kirchentag) Die Diversität begeisterte Viele.

Auf dem Kirchentag sind mehrere zehntausend Menschen unterwegs. Man KANN viel erleben und im Trubel dabei sein. Man KANN sich aber auch mal „rausnehmen“: „Ich war an einem Tag allein unterwegs. Da hatte ich Zeit, nachzudenken, zu reflektieren: Wie ist das mit meinem Leben, will ich das so? Im Alltag fehlt dazu oft die Zeit.“ (Ulrike, 1. Kirchentag)

Ein großer Teil unserer Gruppe war im Gemeinschaftsquartier untergebracht – darunter auch die jüngste Teilnehmerin (3 Jahre) und der älteste Teilnehmer (78 Jahre). Unsere Quartiermeister sorgten dafür, dass wir uns wohlfühlen konnten, gutes Frühstück (sogar mit veganen Aufstrichen) und ruhige Nächte hatten, obwohl wir zu fünfzehnt im Zimmer nächtigten.

"Was hat den Kirchentag 2025 in Hannover so besonders gemacht? Durch das Nachdenken über Gewalt und Missbrauch ist der Kirchentag sehr darauf bedacht ein ‚safe space‘ zu sein. Überall, auf der Fahrt und im Gemeinschaftsquartier, in der Öffentlichkeit und in den Veranstaltungen, wird darauf geachtet, dass alle Menschen - Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Alte - sich mit ihren persönlichen Grenzen wohlfühlen können." (Maren Pahl, 13. Kirchentag)

Was den Kirchentag 2025 für uns auch noch besonders gemacht hat? Wir hatten ein „Date“

Rundblick

mit dem SWR – und fanden unseren Weg in den Hörfunk sowie zu SWR aktuell. Diese Berichte dürft ihr euch gerne noch anschauen! Sie sind im Kirchentags-Beitrag auf www.ejgp.de verlinkt.

„Cool, dass der Kirchentag zeigt, wie Kirche sein kann und sein sollte.“

– Levi, 3. Kirchentag



Save the date: 40. Deutscher Evangelischer Kirchentag

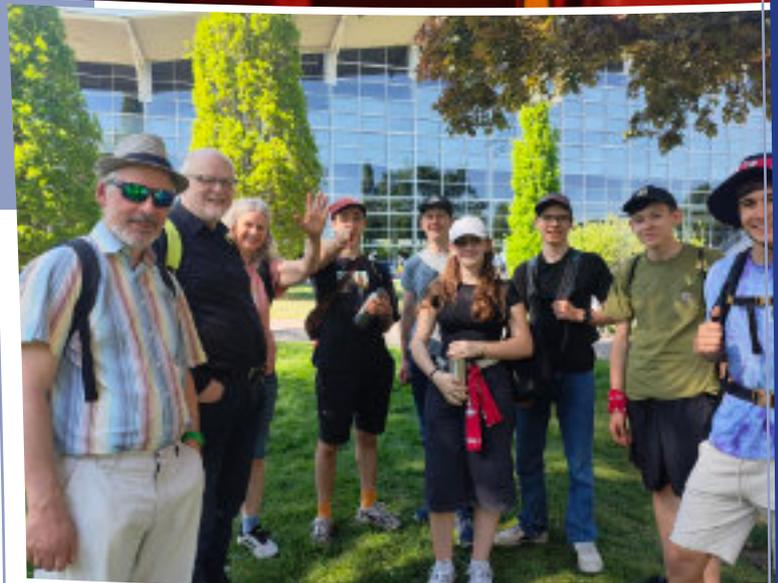
Mittwoch, 05. bis Sonntag, 09.05.2027
(HimmelfahrtsWochenende)
in Düsseldorf

Eine gemeinsame Fahrt des Kirchenbezirks wird wieder von der Erwachsenenbildung und den Bezirksjugendwerken organisiert.



Nadine Wernsdörfer

mag Bibelarbeiten mit Angela Merkel, 2Flügel und die Möglichkeit, für sie langweiliges Programm einfach wieder zu verlassen.



Rundblick

🕒 Rückblick

RöBa-Night

Die RöBa-Night 2025? Ein Abend voller Genussmomente, guter Gespräche und gemütlicher Lagerfeuer-Stimmung.

In diesem Jahr zeigte sich das Wetter eher von seiner durchwachsenen Seite. Dennoch hatten wir Glück: Es blieb den ganzen Abend über trocken, sodass wir uns später wie gewohnt am Lagerfeuer versammeln konnten. Für das kulinarische Highlight sorgte die Pizzeria Kälberer mit ihrem Foodtruck. Wie erwartet,

gab es eine fantastische Auswahl an Pizzen, die keine Wünsche offenließ.

Der Abend war wieder ein Treffpunkt für zahlreiche ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des eigps. Insgesamt ein gelungener Auftakt in die Zeltlagersaison!



Paul Kolbe

liebt Pizza Hawaii.





Rundblick

🕒 **Rückblick**

Rötenbachttag

Am Pfingstmontag hieß es wieder: Auf nach Rötenbach. Der Gottesdienst wurde von Schuldekan Stephan Schiek zusammen mit Bezirksjugendpfarrer Tobias Comtesse gestaltet. Traditionell begleiteten unsere Bezirksbläser*innen unter Leitung von Stefan Renfften den Gottesdienst. Wer jung genug war, besuchte den Kindergottesdienst, der von unserer Jugendreferentin Nele Dieckhoff und einem Team vorbereitet wurde. Mit einem kleinen Anspiel und einigen sportlichen und kreativen Stationen wurde die Geschichte des Zöllners Zachäus erlebbar.

Im Anschluss an die Gottesdienste maßen sich Jung gegen Alt beim Human-Soccer-Turnier und an der Kletterwand. Ein eher intellektuelles Programm bot Schuldekan Stephan Schiek mit seinem Referat. Die Evangelische Jugend aus Zell unter Aichelberg versorgte alle mit kalten Getränken und Grillgut.



Paul Kolbe

spielte Jesus im Anspiel.

Rundblick



**Kornbergtreffen am
14. September 2025**



Augenblick

Menschen aus dem eJgp

See you, Nisa!

Wenn mich jemand fragen würde, ob sich das BFD gelohnt hat, würde ich definitiv mit einem Ja antworten. In diesem Jahr habe ich viel über mich selbst gelernt, bin an meine Grenzen gekommen, aber auch über mich hinausgewachsen. Ich hatte Begegnungen mit tollen Menschen, herzliche Gespräche und einfach jede Menge Spaß. Sei es auf dem Grundkurs, beim KonfiCamp oder bei den Röba-Girls, an guter Laune hat es uns nicht gefehlt. Nun ist dieses Kapitel vorbei und ich bin wirklich dankbar für diese hammer Zeit!

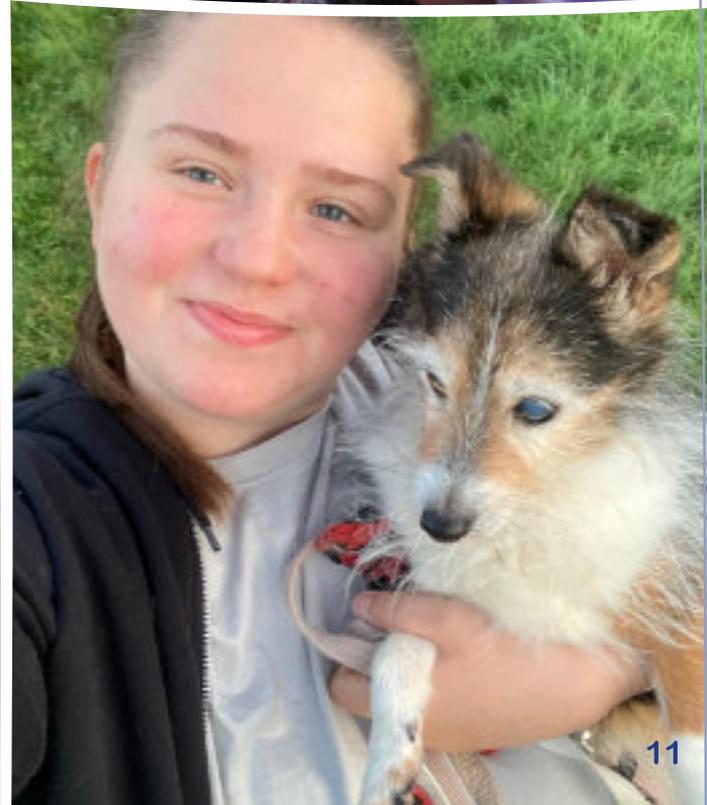


Nisa Baybüyük

studiert jetzt in Esslingen Kindheitspädagogik.

Willkommen, Angelina!

Hallöchen, ich heiße Angelina und wohne in Albershausen. In meiner Freizeit lese ich sehr gerne, bin mit meinen Hunden im Wald unterwegs und bin im CVJM Albershausen aktiv. Nachdem ich mein Abitur am Freihof Gymnasium gemacht habe, war ich erstmal ratlos, was ich jetzt machen soll. Da kam das BFD genau richtig. Ich freue mich auf die vielen neuen Erfahrungen und Freizeiten, auf denen wir uns hoffentlich kennenlernen.



Rundblick

Ausblick

Schiffe präsentieren, Segel setzen – together we can!

Starke Worte, um gemeinsam unterwegs und im Austausch zu sein. Das haben wir bereits begonnen bei der Delegiertenversammlung 2023 und beim Impulstag „Together we can“ des Landesjugendwerkes im Frühjahr.

Uns als Bezirksjugendwerk ist es sehr wichtig, mit euch als Gemeinden über die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Gespräch zu sein. Denn nur, wenn wir voneinander wissen, können wir uns auch gegenseitig gut unterstützen. Damit dies gelingt, wollen wir neben der jährlichen Delegiertenversammlung im Frühjahr zukünftig ein Ortsverantwortlichentreffen im Herbst etablieren. Es soll Raum bieten, sich über die gelingenden Projekte und Gruppen zu freuen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen, wo es mühsam und schwierig ist. Darüber hinaus ist es sehr wertvoll, einander kennenzulernen und zu begegnen.

Wir freuen uns auf das erste Treffen. Es wäre super, wenn pro Gemeinde 1-3 Personen dabei sind. Bitte überlegt in eurer Gemeinde, wer diese Personen sein können. Sie sollen einen guten Überblick haben über das, was bei euch in den Gemeinden läuft, müssen aber keine gewählten Personen aus euren Gremien sein. Wir bitten um Rückmeldung an gabi.baur@ejgp.de ob und mit wie vielen Personen ihr beim ersten Ortsverantwortlichentreffen dabei sein könnt.



Termin Ortsverantwortlichentreffen

Dienstag, 14.10.2025 19.30 Uhr

CJVM-Haus Faurndau (im Freihof 8)

Hinweis

Du bist gefragt!

Wahlen kennst du aus der Politik, aber auch unsere Landeskirche ist demokratisch organisiert. Am 1. Advent dürfen alle Kirchenmitglieder ab 14 Jahren wählen.

Das wird gewählt

Je nachdem wie groß deine Heimatgemeinde ist, gibt es unterschiedlich viele Plätze im Kirchengemeinderat. Informiere dich, wer zur Wahl steht. Oft werden die Kandidat*innen im Gottesdienst vorgestellt. Die gewählten Mitglieder sind für die kommenden sechs Jahre deine Ansprechpersonen im Kirchengemeinderat, bspw. wenn es um deine Jugendarbeit geht.

Die Landessynode besteht aus 30 Theologen und 60 „Laien“, also Personen, die nicht Theologie studiert haben. Unser Wahlkreis entsendet fünf Laien und zwei Theologen. Es gibt sogenannte Gesprächskreise, die sich – ähnlich wie Parteien – zu bestimmten Themen positionieren. Du wählst aber immer die Person – hier gilt also auch sich zu informieren, wer die eigenen Ansichten am

besten vertritt. Beispielsweise gab es in der vergangenen Landessynode eine wichtige Abstimmung darüber, wie stark die Mittel für das Landesjugendwerk gekürzt werden sollen. Die Entscheidungen der Landessynode betreffen also auch immer uns im Bezirk und in den Orten.

So wird gewählt

Du bekommst deine Wahlunterlagen Mitte November automatisch per Post zugeschickt und kannst sie dann entweder per Post zurückschicken, in deinem Gemeindebüro abgeben oder am 1. Advent ins Wahllokal gehen.

Und wen wähle ich jetzt?

Informiere dich. In deiner Gemeinde. Unter www.kirchenwahl.de. Oder mit dem „Church-o-mat“ unter www.fuer-die-zukunftskirche.de/church-o-mat.



Thomas Vollmer

moderiert gerne auch im Radio.



Einblick

 Hinweis

Synode der ELKW beschließt umfangreiches Sparpaket

Die Landessynode der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (ELKW) hat bei ihrer Sommertagung am Freitag, den. 4. Juli 2025, ein Sparpaket im Umfang von jährlich 103,9 Millionen Euro bis 2028 beschlossen. An diesem harten Sparkurs führt kein Weg vorbei: Um Pensionszusagen für ihre Beamten auch in Zukunft sicher erfüllen zu können, muss die Landeskirche innerhalb von zwölf Jahren eine Milliarde Euro einsparen. Der Mitgliederschwund hat sich in den letzten Jahren noch beschleunigt. Gründe dafür sind der demografische Wandel und die gestiegene Austrittsrate. Dies führt zum finanziellen Aderlass, dem das Kirchenparlament durch die aktuellen Beschlüsse nun entgegenzutreten will.

Die gute Nachricht ist: Die Zuweisungen an das Evangelische Jugendwerk in Württemberg (EJW) sollen nicht wie ursprünglich geplant um 31 % gekürzt werden, sondern „lediglich“ um 15 %. Dies entspricht immer noch 600.000 € und führt zum Wegfall von wenigstens 12-14 Personalstellen im EJW. Cornelius Kuttler, der Leiter des EJW, ordnet dies so ein: „Wir sind sehr dankbar für den Beschluss der Landessynode [...]. Diese Kürzung ist für uns immer noch sehr schmerzlich [...]. Wir werden nicht mehr alles weiterführen können, was uns bisher wichtig war.“ Es ist dennoch „ein klares Signal für die Relevanz der Jugendarbeit.“

In den Gremien auf allen Ebenen dieser Landeskirche wird es in Zukunft noch viel stärker als bisher notwendig werden, Prioritäten zu setzen, sich zu fokussieren und demzufolge auch Dinge nicht mehr weiter zu machen, die lange selbstverständlich waren.

Dem Bezirksjugendwerk Göppingen drohen bisher keine finanziellen Kürzungen seitens des Kirchenbezirks. Dass aber auch wir für Zeiten vorsorgen müssen, in denen das Geld im Kirchenbezirk nicht mehr sprudelt, haben Mitglieder des ejgp Freundeskreises e.V. schon vor 20 Jahren erkannt und anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des ejgp die Jugendwerksstiftung gegründet. Eine Initiative mit Weitblick und Sachverstand.

Sie können die Jugendwerksstiftung Göppingen auf unterschiedliche Art und Weise unterstützen. Hier zwei Wege:

- Kommen Sie zum **Benefizkonzert** des BBE und Joyful Voices für die Jugendwerksstiftung am 19.10.2025 in der Stadtkirche Göppingen (s. Seite 31).
- Unterstützen Sie die Jugendwerksstiftung Göppingen durch ein „**Anlasspaket**“ (s. Seite 30).



Ralf Lehmann

isst Ritter Sport Nougat als Nervennahrung.



Rundblick

 Ausblick

Komm zum Brunch!

Wir haben Hunger, Hunger, Hunger... da haben wir etwas dagegen: Nach dem Gottesdienst, den wir gemeinsam besuchen, findet im Gemeindehaus unser bewährter Brunch statt. Der Hunger wird durch ein reiches Buffett inklusive warmem Mittagessen gestillt. Das Ganze in gemütlicher Atmosphäre mit lockeren Gesprächen.



Termin

Sonntag, 09.11.2025, 9.00 Uhr,
Cäcilienkirche Uhingen

 Ausblick

Waldweihnacht

Am 4. Advent treffen wir uns auf dem Parkplatz Kornbergsattel (zwischen Gammelshausen und Gruibingen), um uns gemeinsam auf Weihnachten einzustimmen. An verschiedenen Stationen gibt es Impulse von Pfarrerin Freya Pirk (Schurwald), musikalisch begleitet von den Bezirksbläsern. Auf dem Gipfel gibt's warmen Punsch und Kekse zur Stärkung, bevor jeder wieder seinen Weg zurück zum Parkplatz findet. Zieh warme Schuhe an, pack deine Taschenlampe (für den Rückweg) ein und komm mit der ganzen Familie vorbei!



Termin

Sonntag, 21.12.2025, 15.30 Uhr
Wanderparkplatz Kornbergsattel



Rundblick



 **Ausblick**

Im Winter unterwegs

Bewegung, viel Spaß und eine gute Gemeinschaft – und das im Optimalfall mit wunderbarem Schnee in tollen Skigebieten; Darauf freuen wir uns diesen Winter! Deshalb planen wir unsere Skifreizeiten: Für Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene geht es über Silvester nach Bezau. Im Januar sind wir gemeinsam mit dem Geislinger Jugendwerk für ein Wochenende in Flumserberg, und alle, die nicht auf die Schulferien angewiesen sind, dürfen vom 21. bis zum 28.02.2026 mit dem ejgp-Freundeskreis nach Rodeneck.



Alle Informationen

zu den Freizeiten gibt es im Freizeitprospekt oder online auf www.ejgp.de/freizeiten

**Jetzt
anmelden!**

 **Rückblick**

Die Geheimnisse des Mister X gelüftet!

Das PfingstLager 2025 fand ganz unter dem Motto Mystery und spannende Fälle statt. Unsere 98 Kinder sind einigen kniffligen Geschichten begegnet. Gemeinsam mit Professor Pillepalle und Kommissarin Klemmbrett haben sie die unterschiedlichen Fälle gelöst und herausgefunden, dass sich hinter Mr. X niemand geringeres als Jesus verbirgt!

In fünf Tagen bei bestem Wetter auf der Schwäbischen Alb sind alle Teilnehmenden auf ihre Kosten gekommen: Es wurde gespielt, gesungen und schmackhaft gegessen. Beim Geländespiel im Wald wurden wichtige Medikamente gesammelt. Außerdem wurden alle Jünger von

den fleißigen Helfern des Professor Pillepalle befragt. Bei den vielen Spielmöglichkeiten auf dem Zeltplatz war jeder zufrieden. Spaß garantiert! Abends kamen alle am großen Lagerfeuer mit bekannten Liedern zusammen, um den Tag gemeinsam abzuschließen. Man kann also sagen, dass das PfiLa 2025 für alle ein Frühsommerhighlight war.

Auch nächstes Jahr startet das PfiLa wieder als erstes Zeltlager in den Sommer. Wir sind gespannt, welche spannenden Geschichten dann erzählt werden und welche besonderen Erinnerungen geschaffen werden können.



Jan Münsinger

hatte dieses Jahr sein 10-jähriges PfiLa-Jubiläum.



Kinder

🕒 **Rückblick**

Gesucht und gefunden!

Rötenbach Girls 2025 stand ganz im Zeichen von Atlantis. Die Teilnehmerinnen brachen gemeinsam mit zwei Forscherinnen zu einer spannenden Reise in die sagenumwobene Unterwasserwelt auf. Dabei galt es, Rätsel zu lösen und Hinweise zu entdecken, bis Atlantis schließlich erreicht war. Besondere Highlights waren unser Hajk sowie der Tagesausflug in die Forscherfabrik. Beide Aktionen endeten im Freibad. Darüber hinaus war der festliche Meerjungfrauenball der Gipfel unseres Lagers, bei dem die Scheune in buntem Licht erstrahlte. Neben den thematischen Programmpunkten kamen gemeinsames Singen und die Gemeinschaft in den Zeltgruppen nicht zu kurz. Hierzu haben auch die vielen Meerestiere beigetragen, denen die Kinder während Waldspielen und anderen Aktionen bei ihren Problemen halfen. Auch die Gleichnisse Jesu begleiteten uns durch die Woche: In kreativen Anspielen wurden sie auf die Probleme und Themen der

Unterwassertiere und schließlich auch auf unser Leben übertragen – das regte die Teilnehmerinnen zum Nachdenken und Austauschen an.

So entstand in den zwei Wochen eine starke Gemeinschaft, die „das Abenteuer Atlantis“ miteinander teilte. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck blicken wir dankbar auf ein gelungenes Lager zurück – und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



**Tamara Spiegel und
Tammo Gutt**

*sind auf der Suche nach Atlantis fast
eine halbe Million Schritte gelaufen.*



🕒 **Rückblick**

Howdy, Cowboy!

Mit abenteuerlichem Wetter starteten knapp 120 mutige Cowboys in das 65. Bezirksjung-scharlager Weidacher Hütte, um zwei Wochen voller Spiele, Spaß und Action zu erleben. Nachdem die Zelte im Wildwestlager bezogen worden waren, weihten die Rancher (alias Mitarbeiter) die Jungen im Alter zwischen 9 und 13 Jahren in die Gepflogenheiten des Wilden Westens ein.

Neben zahlreichen Geländespielen zu verschiedensten Themen des Wilden Westens kamen die rätselfreudigen Cowboys bei diversen Quiz- und Spieleabenden voll auf ihre Kosten. Voller Spannung verfolgten die Cowboys die Geschichte des jungen Goldgräbers Lucky, der auf seiner Suche nach Gold zufällig die zehn Gebote entdeckte. Gemeinsam mit den anderen Cowboys aus ihrer Ranch erlebten die Jungs in der ersten Lagerwoche viel Gemeinschaft und Zusammenhalt, der insbesondere auf dem Hajk zum Erbacher Badesees gestärkt

wurde. Ein weiteres Highlight war der Tagesausflug in die Experimenta nach Heilbronn, bei welchem die Cowboys viel entdecken, ausprobieren und tüfteln konnten.

Alle Rancher, der Major und sein Sheriff bedanken sich herzlich bei allen, die auch das diesjährige Lager wieder ermöglicht haben. Auf unserer Homepage findet sich eine ausführlich bebilderte Zusammenfassung der zwei Wochen in der Prarie der schwäbischen Alb. Das Nachtreffen findet am 11.01.2026 im Blumhardt-Gemeindehaus Göppingen statt.



Emanuel Heinzmann

verspeist morgens gerne mal fünf Marmeladenbrote.



Ausblick 2026

Freunde und Mitarbeitende

01.02.2026

ejgp-Brunch

27.02.2026

Delegiertenversammlung

19.04.2026

ejgp-Brunch

24.05.2026

RöBa-Night

25.05.2026

Rötenbachtage

13.09.2026

Kornbergtreffen

08.11.2026

ejgp-Brunch

10.11.2026

**Segel setzen –
Ortsverantwortlichentreffen**

20.12.2026

Waldweihnacht

Freizeiten

23.-25.01.2026

**Skiwochenende
Go for Snow Flumserberg**

21.-28.02.2026

0-99 Skifreizeit

28.03.-06.04.2026

Fahrt nach Taizé

22.-24.05.2026

Aufbautage Rötenbach

26.-30.05.2026

PfingstLager Rötenbach

03.-07.06.2026

Motorradfreizeit

02.-14.08.2026

Rötenbach Girls

02.-15.08.2026

Bezirksjungscharlager Weidach

22.08.-06.09.2026

Roadtrip

28.08. bis 10.09.2026

Jugendcamp Italien

25.-27.09.2026

Clubcamp

28.-30.12.2026

Aufbautage Rötenbach

27.12.2026-02.01.2027

Silvester-Skifreizeiten

Ausblick 2026

Konfis und Jugendliche

25.03.2026

Ökumenischer Jugendkreuzweg

25.06.2026

KonfiCamp-MA-Treffen

03.-05.07.2026

KonfiCamp

09.-26.07.2026

School@Church/Jugendkulturtage

19.09.2026

Konfi-Höhlenaktion

29.11.2026

up* der JugendGottesdienst

Junge Erwachsene & Familien

02./03.04.2026

Gründonnerstag-Nacht

Seminare

13.-17.02.2026

Grundkurs, Aufbaukurs und Geländespiel-Schulung

18.04.2026

followUP – Seminartag des EJW

24.04.2026

Präventionsschulung sex. Gewalt (ejgp)

08.05.2026

Präventionsschulung sex. Gewalt (ejbg)

23.05.2026

Kletterwand-Schulung

12.06.2026

Präventionsschulung sex. Gewalt (ejbg)

23.-26.10.2026

Aufbaukurs und hoch3-Schulung

27.-31.10.2026

Grundkurs

Freundeskreis und Stiftung

01.03.2026

Binokel Turnier

27.06.2026

Benefizkonzert der Jugendwerksstiftung mit Clemens Bittlinger

Bläser*innen

21.03.2026

Bezirks-Bläserntag

Kinder



 **Ausblick**

Casino-Event in Ebersbach – Sei dabei!

An diesem Tag verwandelt sich das Gemeindehaus in ein buntes Casino voller Spiel, Spaß und Überraschungen! Dich erwarten spannende Spielstationen, witzige Herausforderungen und jede Menge gute Laune. Ob Glücksrad, Würfelspiele oder Kartenspaß – hier ist für jeden etwas dabei! Außerdem gibt es kleine Snacks und Getränke.



Termin

Samstag, 15.11.2025,
14.30 bis 17.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Roßwälden
(Dorfstraße 26)



Anmeldung

Bitte melde dich bis zum 07.11.2025 bei deinen Jungscharmitarbeitenden an. Bei Rückfragen kannst du dich gerne bei Nele Dieckhoff (nele.dieckhoff@ejgp.de oder 0157 55444453) melden. Wir freuen uns riesig auf euch!



Weitere Informationen

gibt's auf www.ejgp.de/kinder

 **Rückblick**

Jugendkulturtage: Werkstatttage school@church

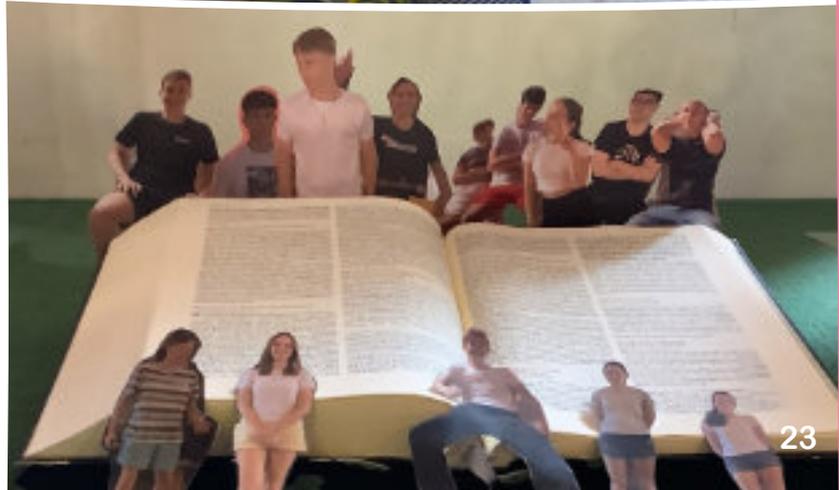
Fünf Schulklassen genießen die Stadtkirche als Freiraum unter dem Motto „Gamechanger“:

„Gamechanger: noch nie gehört!“
„Gamechanger: mir fällt da Jesus ein – der hat doch dem Menschen neue Perspektiven gegeben!“ „Mich im Raum in eine neue Perspektive setzen: coole Idee – meine Gedanken künstlerisch umsetzen: genial, wie das geklappt hat – die Aussicht vom Turm genießen – ein leckeres Mittagessen – die Orgel hören – uns als Klasse ganz neu erleben – ein rundum gelungener Tag! Ich gehe mit einem neuen Blick auf Kirche aus diesem Tag!“ All das (und noch mehr) sind die Werkstatttage in der Stadtkirche.



Tobias Comtesse

*genießt es, den Kirchenraum mit den Schüler*innen neu zu erleben.*



Jugend



 **Rückblick**

KonfiCamp

Mit 220 Teilnehmenden und 133 Mitarbeitenden war das KonfiCamp der Evangelischen Jugendwerke Geislingen und Göppingen vom 11. bis 13. Juli 2025 in Rötenbach wieder ein echtes Highlight. Unter dem Motto „Check 25“, angelehnt an die Jahreslosung „Prüfet alles und behaltet das Gute“ (1. Thess 5,21), drehte sich in diesem Jahr alles um das Thema Freundschaft – zu anderen und zu Gott.

Rund 70 engagierte Ehrenamtliche hatten ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet: Neben einem interaktiven Spieleabend im großen Zirkuszelt ging es beim Geländespiel ins naheliegende Waldstück, wo die Gruppen bei kreativen Aufgaben Teamgeist beweisen konnten. Abends lud der „Funpark“ mit Essen, Musik und kleinen Aktionen zum Verweilen ein. Ebenso wichtig war die Zeit in den Gemeindeguppen, in der die Jugendlichen sich besser kennenlernen, austauschen und über Glaubensfragen sprechen konnten. Für die passende Stimmung sorgte die Band „Thea“, und am Samstagabend brachte Illusionskünstler „Mr. Joy“ die Jugendlichen mit seiner Show zum Staunen.

Dass das Wetter fast durchgehend sonnig und warm war, machte das Wochenende perfekt. Zwischen Spaß, Gemeinschaft und geistlichen Impulsen entstanden viele neue Freundschaften – ein Erlebnis, das sicher noch lange nachklingen wird.



Leonie Lidl

hatte das KonfiCamp meistens im Kamerafokus.



Rückblick

Jugendcamp 2025 – Zwei Wochen die Seele baumeln lassen

Nach einer unkomplizierten Busreise nach Pula in Kroatien wehte uns auf dem kleinen Schiff frischer Wind um die Nase, als es uns zu unserem neuen Zuhause brachte: "Veruda Island". Dies ist eine kleine Insel, die uns mit ihren Felsen, den schattigen Plätzchen und dem rustikalen Flair (kein warmes Wasser!) noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

Probleme mit Seeiegeln hatten wir dank Vorsicht und Badeschuhen zum Glück nur in einem Programmpunkt. Deshalb hatten wir Energie, ein eigenes Cevapcici-Restaurant zu eröffnen, uns beim Kaiser für den Bau des neuen Amphitheaters zu bewerben und bei "Trüffel-Schnüffel"

fleißig Trüffel-Schweine auszubilden. Außerdem versuchten wir uns an 555 Aufgaben für die Inselchallenge Extrem, knackten den Fluch des Mittelmeeres und wären auf eine Flut vorbereitet gewesen. Aber auch für Ruhigeres gab es Raum: Perlenarmbänder, Henna und Gesellschaftsspiele waren hoch im Kurs. In unseren "starken Stunden" konnten wir uns mit dem gelebten Glauben, der Bergpredigt, unserer Zukunft, Menschenwürde und uns selbst auseinandersetzen.

Um den Inselkoller zu meiden, setzten wir für eine Wanderung und eine ganztägige Schifftour die Segel oder fuhren mit Kanus rund um die Insel. Froh kehren wir zurück in den Alltag und freuen uns auf den Luxus: Warmes Wasser!



**Dominik Schenk und
Leandra Zwölfer**

sind eigentlich beide Warmduscher.

Jugend

 **Ausblick**

up* JugendGottesdienst

Der 1. Advent ist in diesem Jahr ein besonderer Tag: der Tag der Kirchenwahlen. Außerdem feiern wir gemeinsam Jugendgottesdienst! Lasst euch überraschen, was das kreative Team für euch vorbereiten wird. Freut euch auf gute Musik mit den kleinen Fischen aus Ebersbach und wertvolle Begegnungen. Gratuliert mit uns den Absolventinnen und Absolventen der Herbstschulungen im Rahmen der Zertifikatsverleihung.



Termin

Sonntag, 30.11.2025, 18.00 Uhr
Oberhofenkirche Göppingen



 **Ausblick**

Taizé-Fahrt

Du bist zwischen 16 und 30 Jahren alt und hast Lust auf eine Woche Taizé? Dann fahr mit uns in den Osterferien nach Frankreich. Dort verbringen wir die Tage im Rhythmus der Ordensgemeinschaft. Neben den Gottesdiensten mit vielen Gesängen gibt es Zeit für Gespräche mit Jugendlichen aus der ganzen Welt, aber auch stille Phasen zum Nachdenken. Mehr Infos wird es im Freizeitprospekt geben. Wir freuen uns auf euch!



Termin

Samstag, 28.03.
bis Montag, 06.04.2026
Taizé, Frankreich

neu
2026

Junge Erwachsene & Familien

 **Rückblick**

Cake Rock Festival

KUCHEN – Am 10. Mai 2025 wurde das Evangelische Gemeindehaus zum Epizentrum guter Musik: Das Cake Rock Festival fand bereits zum siebten Mal statt.

Auf der Bühne sorgten gleich mehrere Highlights für ausgelassene Stimmung. Die Rockband Liebe Grüße brachte das Haus mit druckvollen Gitarren zum Beben, Rapper Copain heizte dem Publikum mit seinen Beats ordentlich ein. Für entspannte Vibes zwischen Gesang und elektronischen Klängen sorgte Sofyka mit einzigartiger Mischung aus Vocals und Chillbeats. Den krönenden Abschluss lieferte der holländische DJ Reyer, der das Gemeindehaus mit seinem Sound in eine brodelnde Tanzfläche verwandelte.

Möglich gemacht wurde das Festival durch rund 30 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer der beiden Jugendwerke Geislingen und Göppingen, die mit viel Herzblut für eine detailreiche, liebevolle und beeindruckende Atmosphäre sorgten. Unterstützt durch „fette“ Technik wurde das Gemeindehaus so zum perfekten Ort für Musik, Begegnung und ausgelassene Feierlaune.

Das Cake Rock Festival beweist einmal mehr: In Kuchen rockt nicht nur der Name – sondern auch die Stimmung!



Daniel Dorn

hört gerne „Normal ist anders“, obwohl es diese Band gar nicht mehr gibt.



Junge Erwachsene & Familien



🕒 **Rückblick**

Motorradfreizeit Dietkirchen

Über Fronleichnam waren wir mit 16 Personen in der Oberpfalz zwischen Nürnberg und Weiden mit den Motorrädern unterwegs – und in diesem Jahr zum erstem mal auch mit zwei Fahrrädern. Mit vier Jugendlichen und elf Erwachsenen haben wir in Dietkirchen ein ehemaliges Pfarrhaus bewohnt, welches nun als Selbstversorgerhaus genutzt wird.

Gemeinsame Motorrad- und Fahrradtouren auf den Straßen der Oberpfalz bei super Wetter, Baden am See, Sonnwendfeier bei der örtlichen Feuerwehr, Grillen und tägliches Frühstück und Abendessen im Freien – das waren neben einer tollen Gemeinschaft und guten, zusammen zubereiteten Mahlzeiten das, was die Freizeit in diesem Jahr ausgemacht hat.

Nach dem Frühstück und einem Morgenimpuls haben wir je nach Fahrerfahrung und Wetterlage diverse Gruppen gebildet und sind auf die leeren Straßen rund um Dietkirchen aufgebrochen.

Zum Mittag gab es immer irgendein Café oder ein kleines Restaurant, welches mit lokalen Spezialitäten uns den Gaumen verwöhnte. Abends haben wir zusammen gekocht und nach dem Essen den Abend bei guten Gesprächen ausklingen lassen.



Markus Vogel

hat beim Ende von "The Da Vinci Code – Sakrileg" immer etwas Pipi in den Augen.

Junge Erwachsene & Familien

🕒 **Rückblick**

Packliste für die Seele

Unser Roadtrip begann in Göppingen und führte uns über Rostock nach Schweden, weiter nach Norwegen und über Dänemark zurück nach Hause. Unterwegs erlebten wir viele Momente der Gemeinschaft: Lagerfeuer am Zeltplatz und am eigenen Haus, gemeinsames Kochen, Singen und Gespräche bis spät in die Nacht. Besonders beeindruckend war die Hardangervidda in Norwegen, wo wir auf der Hochebene zahlreiche Wasserfälle entdeckten. Frühschwimmen oder abends im Fjord abkühlen gehörte bald genauso dazu wie das wechselhafte Wetter zwischen Sonne und Regen. Begleitet wurden wir vom Motto „Packliste für die Seele“. In Gesprächsrunden nutzten wir Gegenstände als Symbole: ein Reiseführer für Hoffnung, eine Kamera für Erinnerung und ein Multitool für Gemeinschaft. So blieb die Fahrt nicht nur als Abenteuer in Erinnerung, sondern auch als Zeit voller Eindrücke, die uns nachhaltig begleiten.



Eda Icli

geht gern auf Reisen und ihr fehlen nur noch 2 Kontinente.



Stiftung



Hinweis

Unterstütze die Jugendwerksstiftung!

Es gibt etwas Neues aus der Stiftung: Die Spendenbox für deinen Anlass! Du planst eine Feier und willst anstatt Geschenke lieber dem Göppinger Bezirksjugendwerk etwas zukommen lassen? Dann hol dir deine Spendenbox und alle Gäste können vor Ort eine Spende abgeben. Jeder Spender erhält seine eigene Spendenbescheinigung von der Jugendwerksstiftung.

Als Gastgeber ist es wichtig, für die Feier bestens gerüstet zu sein. Daher bekommst du im

Vorfeld viel Infomaterial und kannst es deinen Gästen gerne mitgeben. Frag gerne bei der Stiftung unter stiftung@ejgp.de an und wir melden uns bei dir.

Die Jugendwerksstiftung möchte mit diesem Projekt weiter seinen Kapitalstock aufbauen und das Jugendwerk in mehr Häuser und Köpfe bringen. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung des Jugendwerks, im besten Fall die Finanzierung einer Stelle.

Stiftung

 **Ausblick**

Ui, das glänzt!

Es wäre zumindest unsere Hoffnung, dass sich das Freizeitheim Röttenbach nach den nächsten Aufbautagen wieder frisch geputzt und an einigen Stellen ausgebessert in seinem schönsten Glanz zeigt. ☺ Dafür brauchen wir jede helfende Hand: Für die ganze Zeit, oder einzelne Tage ist jede*r Motivierte willkommen – Vorerfahrung braucht's keine, für gutes Essen ist gesorgt.



Termin

Samstag, 27. bis Montag, 29.12.2025
Freizeitheim Röttenbach



Anmeldung

bei Markus Vogel oder unter
www.ejgp.de/aufbautage

 **Ausblick**

Joyful Moments – Ein Stiftungskonzert voller Freude und Klangvielfalt

Unter dem Titel „Joyful Moments“ werden das Bezirksbläserensemble (BBE) und der Chor Joyful Voices, beide unter der bewährten und schwungvollen Leitung von KMD Gerald Buß, ein mitreißendes Konzert gestalten. Festliche und schwungvolle Klänge der Bläser werden ergänzt durch den Chor, der von leisen besinnlichen Momenten bis hin zu kraftvollen, mitreißenden und zum Mitsingen anregenden Liedern sein volles Repertoire präsentieren wird.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen
Stiftungskonzert!



Termin

Sonntag, 19.10.2025

Beginn: 18.00 Uhr, Einlass: 17.30 Uhr
Stadtkirche Göppingen



Bläser

🕒 **Rückblick**

Das war der Landesposaumentag

Beim 50. „LaPo“ in Ulm waren am letzten Juniwochenende über 7.000 Bläser*innen aus rund 650 Chören nach Ulm gekommen, um gemeinsam zu musizieren. Die ganze Stadt war erfüllt von Bläserklängen, sei es in den Gottesdiensten, bei Ständchen auf den Plätzen der Stadt oder an der gemeinsamen Schlussfeier auf dem Münsterplatz. Schattensuchend musizierte das „BBE“ unter Leitung von Gerald Buß auf dem Albert Einstein-Platz.

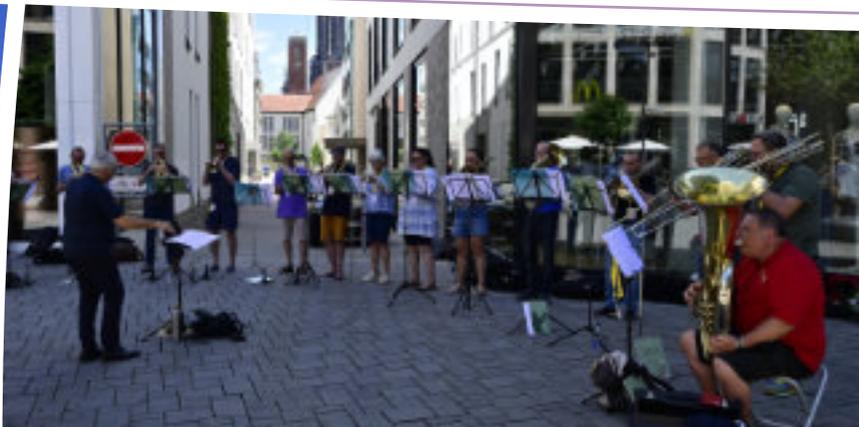
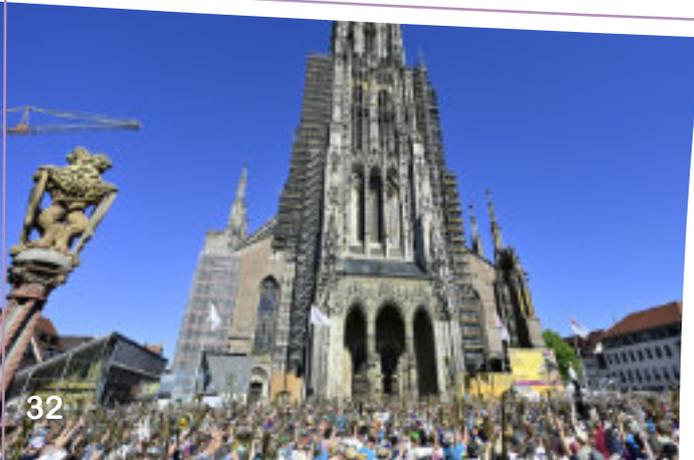
Was 1901 als große Begegnung in Esslingen begann, ist heute eines der größten musikalischen Ereignisse im Südwesten Deutschlands – und weit darüber hinaus bekannt. „Das Jubiläumsmotto ‚Alles Gute!‘ zeigt, was das Ziel des Landesposaumentags 2025 ist. Wir wollen eine gute Botschaft der Hoffnung setzen gegen alle Negativbotschaften, mit denen wir täglich konfrontiert werden: Vertrauen auf Gott statt Hoffnungslosigkeit, Miteinander statt Gegeneinan-

der, Mut statt Resignation – darum geht es!“, so Cornelius Kuttler.

Und noch ein Zitat: „Der Landesposaumentag zeigt auch in diesem Jahr wieder eindrücklich, worum es bei dieser Bewegung geht: Den Lobpreis, die Verkündung der Frohen Botschaft – und nicht zuletzt, seinen Mitmenschen eine Freude zu bereiten. Posaunenchoräle haben... eine lange Tradition. Das ist aber keine Garantie, dass es auch in Zukunft so weitergeht. Es braucht immer wieder Menschen, die sich einbringen und Verantwortung übernehmen. Sie alle, liebe Musikerinnen und Musiker, halten diese Tradition am Leben. Daher danke ich Ihnen für Ihren Einsatz und sage: Bleiben Sie bei der Sache, zum Lob Gottes und zur Freude der Menschen!“ Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Übrigens noch kurz notiert:

- Der **51. Landesposaumentag** findet am 26. und 27.06.2027 in Ulm statt, eingebunden in die Festwoche zum 650. Jahrestag der



Freundeskreis

Grundsteinlegung des Ulmer Münsters.

- Die „**Challenge 50x50!**“ des Fördervereins Posaunenarbeit ist am 4. Juli zu Ende gegangen und hat 479 neue Mitglieder erbracht. Vielen Dank fürs Mitmachen!

- Der nächste **Bezirks-Bläserntag** findet am Samstag, den 21.03.2026 in Süßen statt. Infos folgen.



Stefan Renftlen
fotografiert sehr gerne.

Ausblick

Herzliche Einladung zum Herbstreferat des ejgp-Freundeskreises e.V.

Pfarrer Achim Esslinger wird aus seinem großartigen Erfahrungsschatz aus sieben Jahren „Notfallseelsorge im Kreis Göppingen“ berichten. Was ist Notfallseelsorge, warum ist sie wichtig? Freuen Sie sich auf einen spannenden Abend mit Hintergrundinformationen eines Insiders.



Termin

Donnerstag, 20.11.2025, 19.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Schlat
(Hauptstraße 22)



Seminare

 **Ausblick**

Geländespiel-Schulung

Auf Freizeiten und in Gruppenstunden sind sie ein Highlight: Spiele im Gelände – egal ob im Ort oder im Wald. Ein Geländespiel kann verschiedene Formen und Regeln haben, doch im Allgemeinen geht es darum, verschiedene Herausforderungen zu lösen, die im Spielgebiet verteilt sind. Sportliche, strategische und kreative Elemente fördern junge Menschen in besonderer Weise: Sie bieten körperlichen und seelischen Ausgleich, sie erziehen zu Konfliktfähigkeit, fördern Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Oft gilt: Je einfacher das Spielprinzip, verpackt in spannende Geschichten, desto höher der Spaßfaktor.

Bei dieser Schulung werden die Grundlagen der Planung von Geländespielen erlernt. Du lernst verschiedene Geländespiel-Typen kennen und entwickelst dein eigenes Geländespiel: Es gilt, geeignete Spielgebiete zu erkennen, Gefahren abzuwägen, ausgefallene Geschichten zu erfinden ... Fünf Tage voller Spannung, Entwicklung, Lernen und natürlich auch ganz viel selbst ausprobieren.

Der parallele Aufbaukurs ist extra einen Tag länger, damit die Teilnehmenden eure Überlegungen auch in der Praxis ausprobieren können. Sichere dir schnell deinen Platz – diese Schulung findet nur einmalig statt.



Termin

Freitag, 13. bis Dienstag, 17.02.2026
Freizeitheim Rötenbach



Weitere Infos

auf www.ejgp.de/seminare



Hast du schon eine JuLeiCa?

Die JugendLeiterCard zeichnet Menschen aus, die sich qualifiziert in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einbringen. Die JuLeiCa bietet zusätzlich zum bescheinigten Wissen verschiedene Vergünstigungen (z. B. kostenlose Jugendherbergswerk-Mitgliedschaft) und ist inzwischen auch eine wichtige Grundlage zum Erhalt von Zuschüssen für Freizeiten.

Wer den Grund- und den Aufbaukurs besucht, hat schon den Großteil der Anforderungen für den Erhalt einer JugendLeiterCard erfüllt. Wir bieten sowohl in den Herbst- als auch in den Faschingsferien jeweils einen Grund- und Aufbaukurs im Freizeitheim Rötenbach an. Wer „zu alt“ oder „zu erfahren“ für diese Schulungen ist, kann auch bei der Erlebnispädagogik-Schulung im Herbst und der Geländespiel-Schulung im Frühjahr Stunden sammeln. Melde dich jetzt an!



Grundkurs

Dienstag, 28.10. bis Samstag, 01.11.2025 oder
Freitag, 13. bis Dienstag, 17.02.2026

Aufbaukurs

Freitag, 24. bis Montag, 27.10.2025 oder
Freitag, 13. bis Dienstag, 17.02.2026

Erlebnispädagogik-Schulung

Freitag, 24. bis Montag, 27.10.2025

Geländespiel-Schulung

Freitag, 13. bis Dienstag, 17.02.2026



Anmeldung

auf www.ejgp.de/seminare

Seminare



Pinnwand



**Jacob Saxe
Brandt**
*30.05.2025

Sohn von Tobias Lorch
und Clara Brandt. Tobias
war lange Jahre auf dem
Bezirksjungcharlager bei
der Weidacher Hütte aktiv.



**Lisa (geb. Rothweiler)
und Leon Scharfe**
28.06.2025

Lisa war Freizeitleitung des Jugend-
camps.



Lilit Goblirsch *13.07.2025

Tochter von Jan und Ramona Goblirsch.
Ramona und Jan sind Mitglieder der
Band „die kleinen Fische“ aus Ebersbach.
Ramona war Schulungsmitarbeiterin.



**Ronja (geb. Heidingsfelder)
und Jean-Pierre
Schellhaas** 10.05.2025

Pierre war Mitarbeiter und Leitung auf
diversen Freizeiten.

Opfer für unseren Partner- bezirk Menchum/Kamerun

Rötenbachttag 696,41 € und Kornberg-
treffen 150,07 €. Danke an alle Geber! Zu
Pfingsten 2026 wird eine Delegation aus
Kamerun zu Gast sein.

Pinnwand



Angela (geb. Mann) und Jonas Bitterling 26.07.2025

Jonas war Mitarbeiter auf dem Bezirksjungenscharlager bei der Weidacher Hütte.

KinderStark!

Ein Tag für Alltagsheld:innen – für Ehren- und Hauptamtliche, die sich für Kinder stark machen. Ein spannender Tag mit Gästen wie Mike Müllerbauer, großartigen Impulsen, vielfältigen Workshops und ganz viel Spaß.

 Samstag, 08.11.2025, 10.00-16.15 Uhr, Hospitalhof Stuttgart

 www.futorum.net/kinderstark

Secret Places Ebersbach

Lobpreis mit den kleinen Fischen, Impuls, Snacks und Getränke. Der Ort wird zwei Stunden vor Start bekannt gegeben.

 Sonntag, 19.10. und 16.11.2025, jeweils 17.00 Uhr

 www.cvjm-ebersbach.de

Ich sehe was, was du nicht siehst...

Abendgottesdienst mit der Jugendgruppe
Powered by Jesus.

 Sonntag, 07.12.2025, 19.00 Uhr,
Ev. Kirche Hohenstaufen

WorshipNight des ejbg

Zeit für dich und Gott – bei guter Musik.
www.ejbg.de

 Samstag, 08.11.2025, 19.00 Uhr,
Ev. Gemeindehaus Kuchen

Pinnwand

Themenwochenende „nie vergessen – zum Gedenken an den Holocaust“

Im Jahr 2025 jährt sich das Ende des Zweiten Weltkriegs zum 80. Mal. Dieses Gedenken ist eine wichtige Gelegenheit, sich mit der Geschichte und ihren Folgen auseinanderzusetzen, über Verantwortung nachzudenken und im Gespräch Brücken in die Gegenwart zu schlagen. Der CVJM Faurndau lädt herzlich ein.

Filmabend „the zone of interest“ (FSK 12)

 Samstag, 18.10.2025, 19.30 Uhr,
CVJM-Vereinshaus Faurndau

„Meine Vier leben“

Vortrag mit Künstlerin und Zeitzeugin Mina Gampel, musikalisch umrahmt durch Duo Barrique und den Chor der Stiftskirche

 Sonntag, 19.10.2025, 15.00 Uhr,
Stiftskirche Faurndau

 Mehr Infos gibt's auf
www.cvjm-faurndau.de



Wir feiern: 100 Jahre Kornbergtreffen

Ein Erinnerungs-Nachmittag.

 Sonntag, 03.10.2025,
ab 14.30 Uhr,
Luther-Gemeindehaus Eislingen

 www.ejgp.de/freundeskreis

Oktober

02.10.	19.30 Uhr	BAK-Sitzung	Jugendwerk
03.10.	14.30 Uhr	100 Jahre Kornbergtreffen	Eislingen
12.10.		Nachtreffen Rötenbach Girls	
14.10.	19.00 Uhr	Segel Setzen! Ortsverantwortlichentreffen	CVJM-Haus Faurndau
16.10.	19.30 Uhr	Vorstandssitzung	
19.10.	17.00 Uhr	Secret Places	Ebersbach
19.10.	18.00 Uhr	Benefizkonzert zu Gunsten der Stiftung	Stadtkirche Göppingen
24.-27.10.		Aufbaukurs und Erlebnispädagogik-Schulung	Rötenbach
28.10.-01.11.		Grundkurs	Rötenbach

November

07.11.	19.30 Uhr	BAK und Freizeitleitungs-Treffen	Jugendwerk
08.11.	19.00 Uhr	WorshipNight des ejbg	Ev. Gemeindehaus Kuchen
09.11.		ejgp-Brunch	Uhingen
15.11.	14.30 Uhr	Jungschar-Casino	Ev. Gemeindehaus Roßwälden
16.11.	17.00 Uhr	Secret Places	Ebersbach
20.11.	19.30 Uhr	Herbstreferat des Freundeskreises	Schlat
30.11.	18.00 Uhr	up* der JugendGottesdienst	Oberhofenkirche Göppingen

Dezember

04.12.	19.30 Uhr	BAK-Sitzung	Jugendwerk
21.12.	15.30 Uhr	Waldweihnacht	Kornberg
27.-29.12.		Aufbautage	Rötenbach
27.12.-02.01.		Silvester-Skifreizeiten	Bezaun

Januar

11.01.		Nachtreffen Bezirksjungscharlager Weidach	Göppingen
23.-25.01.		Ski-Wochenende Go for Snow	Flumserberg
29.01.	19.30 Uhr	BAK-Sitzung	Jugendwerk



Seit über 115 Jahren sind wir der Dachverband für die Evangelische Jugendarbeit zwischen Ebersbach und Salach, Adelberg und Aichelberg. Das entspricht in etwa dem halben Kirchenbezirk Geislingen-Göppingen. Wir sind Ansprechpartner für die Jugendarbeit vor Ort, schulen und begleiten ehrenamtlich Mitarbeitende. Des Weiteren organisieren wir Veranstaltungen und Freizeiten für Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene.

**Dann wirst du verstehen
Gerechtigkeit und
Recht und Frömmigkeit
und jeden guten Weg.**

– Sprüche 2,9

